

Die Endlos-Schleife

von Matthias Bänninger 07./08.10.2017

Unbequeme Angelegenheiten einfach aussitzen, den staatlich subventionierten Medien einen Maulkorb verpassen, ja nichts mehr darüber schreiben oder sonst wie Medial verarbeiten, alles was sich nach 1981 in unseren Psychiatrischen Bollwerken an Menschenrechtsverletzungen zugetragen hat ist schön brav unter dem Deckel zu halten und gefälligst zu ignorieren, so das Credo unserer Parlamentarier, bis sämtliche Verbrechen gegen die Menschenrechte verjährt sind und niemand mehr auf irgendetwas einen Rechtsanspruch erheben kann oder sich gar noch erfreuen würde Schadenersatz zu erheben.

Ich hoffe lesen könnt Ihr noch...

<https://www.humanrights.ch/de/menschenrechte-schweiz/inneres/person/humanforschung/zwangssterilisationen-entschuldigung-gefordert>

http://www.soz-etc.com/soz/buch-hoelle/03_psychiatrie-holocaust.htm